

Amthausstrasse 15
4143 Dornach
Telefon 061 706 28 45
Telefax 061 706 28 39

Cornelia Blatter

Herr
Dr.iur. Helmuth Strub
Fürsprech und Notar
Ringstrasse 1
Postfach
4603 Olten

23. September 2003

29.08.2003 Eingang: Stellungnahme der Beklagten vom 28.08.2003 mit
Kopie Urteil des Bundesgerichts vom 06.08.2003

Verfügung

Sehr geehrter Herr Dr. Strub

In Sachen

1. Karl-Hermann **Althammer**, Brackenheim, vertreten durch Dr.iur. Helmuth Strub; 2. Karl **Buchleitner**, Bad Liebenzell/U., vertreten durch Dr.iur. Helmuth Strub; 3. Ursula **Garncarz-Buchleitner**, Bad Liebenzell/U, vertreten durch Dr.iur. Helmuth Strub; 4. Christiane **Goepfert**, Hamburg, vertreten durch Dr.iur. Helmuth Strub; 5. Elisabeth **Gould-Bässler**, Klein Nordende, vertreten durch Dr.iur. Helmuth Strub; 6. Thilo **Hahn**, Lörrach, vertreten durch Dr.iur. Helmuth Strub; 7. Martin **Knappke**, Karlsruhe, vertreten durch Dr.iur. Helmuth Strub; 8. Maria **Knappke**, Karlsruhe, vertreten durch Dr.iur. Helmuth Strub; 9. Karl-Ernst **Osthaus**, Bad Liebenzell, vertreten durch Dr.iur. Helmuth Strub; 10. Helmuth **Pfeiffer**, Niefern, vertreten durch Dr.iur. Helmuth Strub; 11. Martin **Schaffer**, Stuttgart, vertreten durch Dr.iur. Helmuth Strub; 12. Rosemarie **Schmidt**, Heidelberg, vertreten durch Dr.iur. Helmuth Strub; 13. Heinz **Seeherr**, Pforzheim, vertreten durch Dr.iur. Helmuth Strub; 14. Miriam **Süsskind**, Hamburg, vertreten durch Dr.iur. Helmuth Strub; 15. Bärbel **von Pokrzywnicki**, Bielefeld, vertreten durch Dr.iur. Helmuth Strub; 16. Andreas **Wilke**, Hamburg, vertreten durch Dr.iur. Helmuth Strub; 17. Heike **Wilke**, Hamburg, vertreten durch Dr.iur. Helmuth Strub; gegen 1. **Allgemeine Anthroposophische Gesellschaft (Weihnachtstagung)**, Dornach, vertreten durch Prof.Dr. Andreas Furrer; 2. Gesellschaft (Weihnachtstagung) **Vorstand der Allgemeine Anthroposophische**, Dornach, vertreten durch Prof.Dr. Andreas Furrer; betreffend **Anfechtung von Vereinsbeschlüssen**

hat der Amtsgerichtspräsident heute verfügt:

1. Eine Kopie der Eingabe der Beklagten vom 28.08.2003 und eine Kopie des Bundesgerichtsurteils gehen zur Kenntnisnahme an die Kläger.
2. Die Sistierungsverfügung vom 12.02.2003 (Ziffer 2) wird partiell aufgehoben, d.h. bezüglich der Frage der Existenz bzw. Nichtexistenz der Beklagten 1. Bezüglich der Frage der ordnungsgemässen Durchführung der ausserordentlichen Generalversammlung der Beklagten 1 vom 28./29. Dezember 2002 bleibt der Prozess weiterhin sistiert.
3. Den Klägern wird Frist angesetzt bis **Freitag, 24. Oktober 2003** zur Einreichung der schriftlich begründeten Klage im Doppel (Thema: Existenz bzw. Nichtexistenz der Beklagten 1), verbunden mit der Androhung der Abschreibung des Verfahrens im Unterlassungsfall. ll:
4. Rechtsmittel gegen Ziffer 2: Frist zum Rekurs an das Obergericht des Kantons Solothurn in Solothurn 10 Tage

Mit freundlichen Grüssen


Nadia Anki, Gerichtsschreiberin

Geht an:

Helmuth Strub, Ringstrasse 1, 4603 Olten, GU
Andreas Furrer, Löwenstrasse 1, 8001 Zürich, GU
